Stadtkanzlei
Rathaus
8501 Frauenfeld
Tel. 052 724 51 11
www.frauenfeld.ch

Stadt Frauenfeld

Kurzprotokoll der Gemeinderatssitzung von Mittwoch, 23. September 2026, 18.00 Uhr, Rathaus

Protokoll der Sitzung vom 17. Juni 2026

Das Protokoll der Sitzung vom 17. Juni 2026 wird genehmigt.

Ersatzwahl eines Mitglieds der GPK Bau und Werke per 24. September 2026 und für den Rest der Legislatur 2023 – 2027 (Nachfolge Roland Wetli, Fraktion CH/Grüne/GLP)

Der Gemeinderat wählt Nico Stucki mit 37 Stimmen und der Enthaltung des Gewählten als Mitglied der GPK Bau und Werke per 24. September 2026 und für den Rest der Legislatur 2023 – 2027.

Botschaft Nr. 36 «Neuausrichtung der gemeindepolizeilichen Aufgaben»

Beschluss 1:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Die Neuausrichtung der gemeindepolizeilichen Aufgaben gemäss den vorhergehenden Erwägungen sowie die mit dieser Neuausrichtung verbundenen neuen Ausgaben werden zur Kenntnis. Die Umsetzung soll per 1. Januar 2027 erfolgen. – mit 38 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

Beschluss 2:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Art. 34 des Reglements über die öffentliche Sicherheit (SRS 500.0.1) «Gemeindepolizeiliche Aufgaben» wird wie folgt angepasst: «Der Gemeinderat ist zuständig, Aufgaben und Kompetenzen gemäss kantonaler Polizeigesetzgebung auf die Stadt übertragen zu lassen. Der Stadtrat ist für den Vollzug der gemeindepolizeilichen Aufgaben zuständig». – mit 37 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung zu.

Beschluss 3:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Der Stadtrat wird gestützt auf die Reglementsänderung gemäss Antrag 2 ermächtigt, Aufgaben und Kompetenzen gemäss § 42 Abs. 1 Ziff. 1 (…), 3 (…), 4 (…), 5 (…), 6 (…) und 7 (…) der kantonalen Polizeiverordnung (PolV; RB 551.11) auf die Stadt übertragen zu lassen. – mit 37 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung zu.

Der Beschluss 2 der Botschaft Nr. 36 «Neuausrichtung der gemeindepolizeilichen Aufgaben» untersteht dem fakultativen Referendum. Die Frist dauert 45 Tage und beginnt mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung des Gemeinderatsbeschlusses.

Zu Beschluss 2 ist das Behördenreferendum nicht zustande gekommen.

Botschaft Nr. 38 «Teilrevision des Besoldungsreglements (neu Lohnreglement)»

Beschluss 1:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag – Der Teilrevision des Besoldungsreglements (neu Lohnreglement) wird mit allen angenommenen Änderungsanträgen zugestimmt.– mit 38 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen zu.

In einer der nächsten Gemeinderatssitzungen findet die redaktionelle Beratung und Schlussabstimmung statt.

Eingereichte parlamentarische Vorstösse

- Motion betreffend «Finanzkompetenzen bei Liegenschaften im Finanzvermögen» der Gemeinderäte Beda Stähelin und Tobias Regli
- Interpellation betreffend «Auftrag und Wirksamkeit der ständigen Fachkommissionen» der Gemeinderatsmitglieder Tobias Lenggenhager und Dominique Mayer
- Interpellation betreffend «Stand der Umsetzung der Verordnung über die öffentliche Information und Vernehmlassungen (VIV) vom 15. April 2025» der Gemeinderatsmitglieder Roland Wetli, Tobias Lenggenhager, Stefan Thalmann und Priska Brenner-Braun
- Einfache Anfrage betreffend «Umfrage der Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL» von Gemeinderat Roland Wyss

\- - -

Die Details dieser Gemeinderatssitzung sind dem ausführlichen Protokoll zu entnehmen, das nach Genehmigung durch den Gemeinderat im Internet veröffentlicht wird.

* * *